rallye - computer.de

Benutzerhandbuch

Version 3.0

Inhalt

Allgemeines zur Handhabung des RC100 3

Veranstalteruhr 3

Programmaufruf: 3

Eine typische Aufgabe 6

Die Zeitenliste 7

Die Eingabe (Einzelzeiten) 7

Startzeit 7

Die Eingabe (Schnitt) 8

Start 8

AutoStart 8

Countdown läuft ! 9

Stop 9

Der Schnittcomputer 10

Die PreCalc Funktion 11

Löschen 12

Alles 12

Vorbereitung des Gerätes 13

Synchronisation mit der Veranstalteruhr 13

Genauigkeit 14

Menufunktionen 15

Create your own language 16

Allgemeines zur Handhabung des RC100

Zweck des Programmes ist, dem Beifahrer im Rallyesport eine Erleichterung an die Hand zu geben. **RC100** kann beliebig große Zeitenlisten verwalten und diese als Countdown Uhr oder als Schnittcomputer verwenden. Wer schon einmal eine Etappe mit 5 oder mehr parallel laufenden Triple-Timern gefahren ist, weiss wovon ich rede. Im Prinzip verhält sich ihr **RC100** so, als hätten Sie eine unbegrenzte Anzahl von Stoppuhren zur Verfügung.

Zu Beginn (oder vor) der Veranstaltung müssen sie alle Einzelzeiten für jede Werungsprüfung in ihren **RC100** eingeben. Dabei erstellen Sie zu jeder WP eine Zeitenliste und speichern diese als separate Datei ab. Innerhalb einer solchen Datei (oder damit auch innerhalb einer WP) können Sie beliebig viele Einzelzeiten so zu einem „Paket“ zusammenfassen.

Diese Zeitenliste ist komplett sequenziell und wird nach dem Starten des Countdowns während der Veranstaltung der Reihe nach von oben nach unten abgearbeitet. Dabei wird der **RC100** alle abgelaufenen Zeiteinträge automatisch löschen, da sie nicht mehr benötigt werden und die Liste dadurch permanent verkleinern. Die gespeicherten Listen sind davon natürlich nicht betroffen.

Veranstalteruhr

Vergessen Sie aber vor dem Start nicht, Ihren RC Timer mit der Veranstalteruhr zu synchronisieren, damit Sie über die „gleiche“ Zeit verfügen. Nur bei einer synchron laufenden Uhr macht die AutoStart Option Sinn !!!

Programmaufruf:

Durch einen Doppelklick auf das

Icon wird der RC100 gestartet. Nach dem Aufruf sind die meisten Funktionen in-aktiv. Aktiv sind nur die Eingabefelder für „Stunde“,“Minute“ und „Sekunden“, sowie die Dateifunktion „Oeffnen“

Schnellübersicht

Zeitendisplay

Anzeige der Restzeit im Format
Stunden : Minuten : Sekunden

Ziel

Während des Countdowns
Anzeige der WP Endzeit
sonst
Anzeige der Summe der Einzelzeiten bis zum selektierten Eintrag

Hauptliste

Anzeige der Einzelzeiten bzw der Zeiten und Schnitte

Eingabefelder

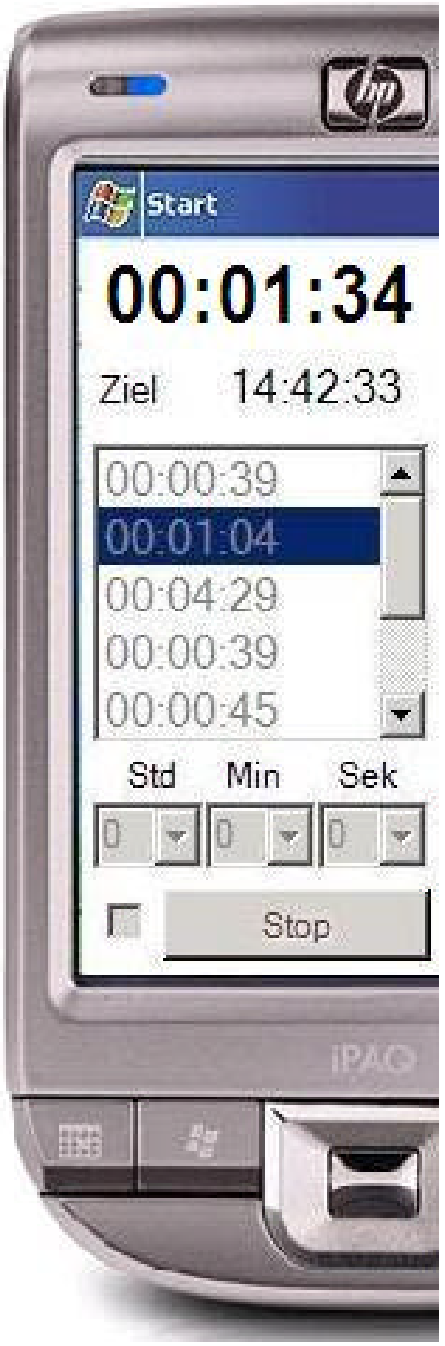
zur Eingabe der Einzelzeiten im Format HH:MM:SS
umschaltbar auf die Schnitteingabe im Format km/h – Strecke

AutoStart

Umschaltung manueller Start – AutoStart

Start /Stop

HauptStart Funktion



Schnittcomputer
Anzeige der zurückgelegten Strecke
bezogen auf die Schnittgeschwindigkeit

Uhr
oder WP Startzeit

Sperre
Stop-Sicherung

Alles
Löschen aller Einträge

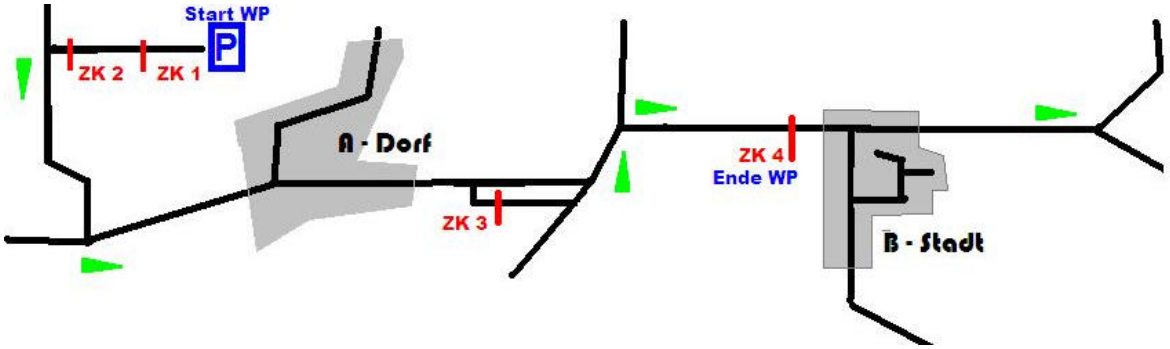
Loeschen
Löschen des selektierten Eintrags

Neu
Eingabe eines neuen Listeneintrags

RC
Umschalter Einzelzeiten / Schnitte

Eine typische Aufgabe

Schauen wir uns mal eine typische Aufgabe an.. Start der Wertungsprüfung ist auf dem Parkplatz in A-Dorf .



Direkt nach der Startrampe warten 2 Lichtschranken im Abstand von 16 Sekunden auf die Teams. Danach gehts über die Landstrasse nach A-Dorf. Schon kurz hinter A-Dorf wartet eine weitere Lichtschranke. Diese sollte nach 2:11 durchfahren werden. Dann geht es weiter nach B_Stadt, wobei die Strecke von 2.2 Km dorthin mit einem Schnitt von 38.4 gefahren werden soll.Die Einzelzeiten der ersten WP :

Eingabe	Zeit	RC Anzeige		Ziel
Zeit	**0:16 sec**	**00:00:16**		00:00:16
Zeit	**0:16 sec**	**00:00:16**		00:00:32
Zeit	**2:11 min**	**00:02:11**		00:02:43
Kn/Schnitt	**3:26 min**	**00:03:26**	**38.4**	00:06:09

Bei der Eingabe km/Schnitt wird der Zeitwert (hier 3:26) automatisch berechnet. Diese Werte können wir nun in den RC-Timer eingeben und die WP in einer Datei abspeichern (zB. unter dem Namen WP1 *A-Dorf.seq*.).

Eigendlich sind wir mit der Eingabe fertig, aber der RC-Timer gibt uns noch einge zusätzliche Informationen:
Wenn wir nun den letzten Eintrag in der Liste selektieren (03:26) zeigt uns die Zielzeit die Gesamtfahrzeit von **6:09 Min** an. Da unsere Startzeit vom Veranstalter auf 09:12 festgelegt wurde, geben wir nun diese im Format **09:12:00** in den RC-Timer ein und rufen die Funktion Config ✍ Startzeit ✍ setzen auf. Nun wechselt die Uhranzeige und zeigt die Startzeit rot an. Wenn wir nun in der Zeitenliste wiederum den letzten Eintrag selektieren, zeigt uns die Zielanzeige den Wert **09:18:09** als absolute WP Zielzeit an. Diesen Wert notieren wir uns im Roadbook

.

Die Zeitenliste

Kernstück des **RC100** ist die Zeitenliste. Sie kann beleibig viele Einzeleinträge beinhalten. Jeder Eintrag kann Werte zwischen 1 Sekunde und einem Tag speichern. (Genau gesagt 23:59:59)

Die Einzelzeiten sind im Format **Std:Min:Sek** gespeichert (zB 01:14:34)

Folgende Regeln gelten für die Zeitenliste des **RC100**:

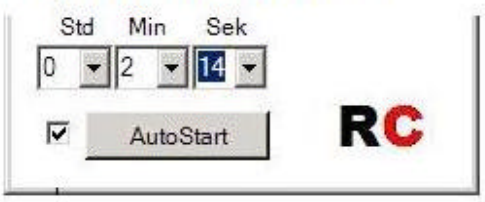
A) Ein Countdown kann auf **jedem** beliebigen Zeiteneintrag gestartet werden
(Beim Start werden alle nichtbenötigten vorherigen Einträge gelöscht)

B) Ein Countdown durchläuft **ALLE** Einträge bis die komplette Liste abgearbeitet ist.

C) Der Schnittcomputer wird **nur** bei Einträgen mit Schnitt aktiviert.

Die Eingabe (Einzelzeiten)

Die Eingabe der Einzelzeiten ist sehr einfach, da für die Werte von Stunden, Minuten und Sekunden 3 vorbereitete Eingabefelder im **RC100** vorhanden sind. Hier können die entsprechenden Werte komfortabel ausgewählt werden, dh. Sie benötigen keinerlei Tastatur für die Eingabe.



Durch die Vorgaben sind keine Fehleingaben oder unlogische Einträge (zB 77 Sekunden oder 81 Minuten) möglich. In dem Moment, in dem eine Auswahl getroffen wurde, wird die eingestellte Zeit auf dem „NEU“ Befehl angezeigt und der Wert kann in die Zeitenliste übertragen werden. Ist in der Zeitenliste ein Wert markiert, wird der neue Wert hinter den Markierten eingefügt, ansonsten wird der Wert an das Ende der Liste angehängt.

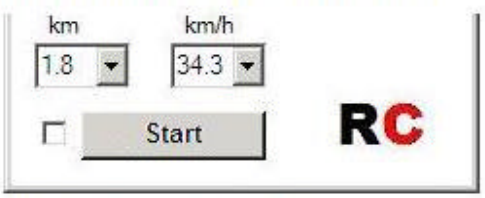
Startzeit

Wenn Sie die Startzeit eingeben wollen, verfahren sie genau wie oben beschrieben. Allerdings tragen wir den Wert nicht mit der Neutaste ein, sondern rufen nach erfolgter Zeiteneingabe die Funktion Config ✍ Startzeit ✍ setzen auf. Nun wird der eingegebene Wert in das Uhrenfeld übernommen und die Anzeige wechselt die Farbe auf rot.
Absofort wird bei der Auswahl eines Wertes in der Zeitenliste die Startzeit mitberücksichtigt.(addiert). Die Funktion wird durch einen Start automatisch aufgehoben !

Die Eingabe (Schnitt)

Durch Drücken des **RC**-Logos kannt der RC-Timer auf den Schnittmodus umgeschaltet werden. Die Eingabefelder zeigen dann Streckenlänge (in km) und Durchschnitts-geschwindigkeit (in km/h). Die Umschaltung kann auch im Menü über die Punkte

Config – Eingabe – Schnitt bzw Zeiten umgeschlatet werden.



Die Vorgabewerte für die Strecke sind standardmäßig auf 10 KM begrenzt, um die Eingabe möglichst übersichtlich zu halten. Der Umfang diese Liste kann aber bei Bedarf über die Menufunktion ***Config – Schnitt*** in 4 Stufen bis auf den Maximalwert von 99 Km erweitert werden.

Nach Eingabe einer Strecke (in Km) und einer Geschwindigkeit (in Km/h) wird die Fahrzeit auto-matisch berechnet und auf dem NEU Befehl angezeigt und kann nun in idie Zeitenliste über-nommen werden.

Start oder AutoStart

Haben sie eine Liste eingegeben, müssen Sie zunächst einen Wert in der Zeitenliste selektieren, zB den ersten Eintrag in der Liste. Der Start Befehl ist nur aktiv, wenn in der Zeitenliste eine Einzelzeit ausgewählt wurde.

Für den Start gibt es 2 Optionen. Bei Benutzung des Befehls „Start“ wird ein Countdown **sofort** mit der in der Zeitenliste selektierten Zeit gestartet.

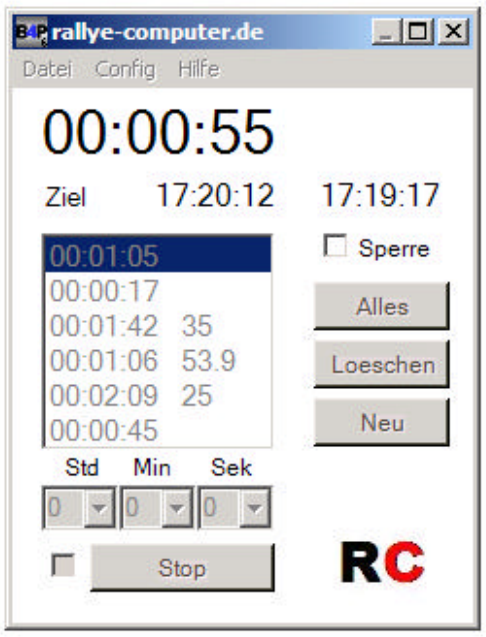
AutoStart

Ist aber die Option „AutoStart“ gewählt, wartet der **RC100** bis zur nächsten halben Minute und startet dann automatisch. Starts sind also alle 30 Sekunden möglich. Wird die Starttaste in den ersten 29 Sekunden der Minute gedrückt, startet die Uhr zur halben Minute, sonst zur vollen Minute.

Eine Umschaltung von manuellem Start auf AutoStart geschieht mit dem kleinen Schalter links neben der Start Funktion .

Countdown läuft !

Wenn der Timer läuft,werden folgende Daten angezeigt:



00:00:55 Die verbleibende Zeit

17:20:12 Die WP Ankunftszeit

17:19:17 Die laufende aktuelle Uhrzeit

Sperre Der einzig aktive Befehl.
Mit der Sperre kann der Stop Befehl aktiviert werden.

Stop

Wenn ein Countdown läuft, verändert sich die Beschriftung des Start-Knopfes in „Stop“.

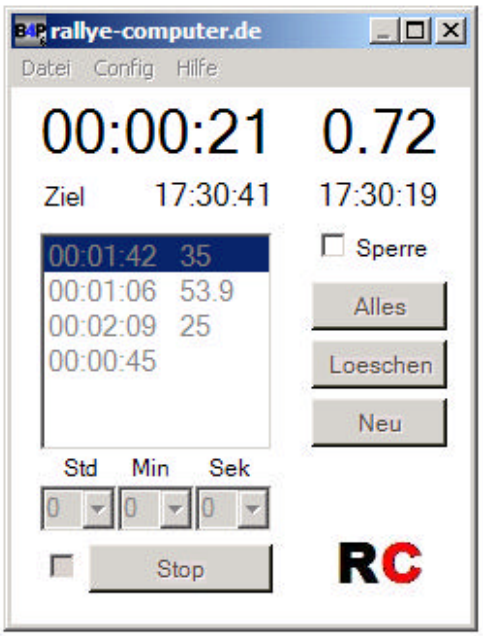
Der Befehl ist aber nur aktiv, wenn er durch den Schalter „Sperre“ entriegelt worden ist.

Die Stop-Taste und die Sicherung liegen ganz bewusst weit auseinander. Diese zusätzliche Sicherung wurde in den **RC100** eingebaut, um einen durch Zufall oder durch Fehlbedienung ausgelösten Stop Befehl zu unterbinden.

Wenn die Stop Taste aktiv ist, wird der Schriftzug auf der Stop Taste rot dargestellt.

Der Schnittcomputer

Wenn in der Zeitenliste ein Schnitteintrag ausgewählt oder verarbeitet wird, wird automatisch der Schnittcomputer aktiviert. Dieser zeigt neben der Countdownzeit die idealerweise vom Startpunkt zurückgelegte Wegstrecke in km an.



00:00:21 Die verbleibende Countdownzeit in Sekunden

0.72 Die gefahrenen Strecke in Km

Gesetzt der Fall, sie haben beim Sektorstart Ihren Trip korrekt „genullt“, kann nun die hier angezeigte Strecke mit dem angezeigten Wert auf ihrem Tripmaster verglichen werden.

Ist der Wert auf dem RC-Timer **höher** als der Wert auf Ihrem Tripmaster sind Sie **zu langsam** !

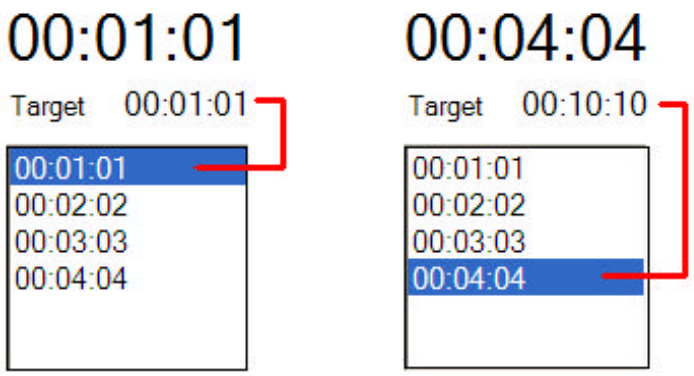
Ist der Wert auf dem Timer **niedriger** als der Wert auf Ihrem Tripmaster sind Sie **zu schnell** !

Sind beide Werte identisch fahren Sie gerade mit der exakten, vom Veranstalter geforderten Durchschnittsgeschwindigkeit.

Die PreCalc Funktion

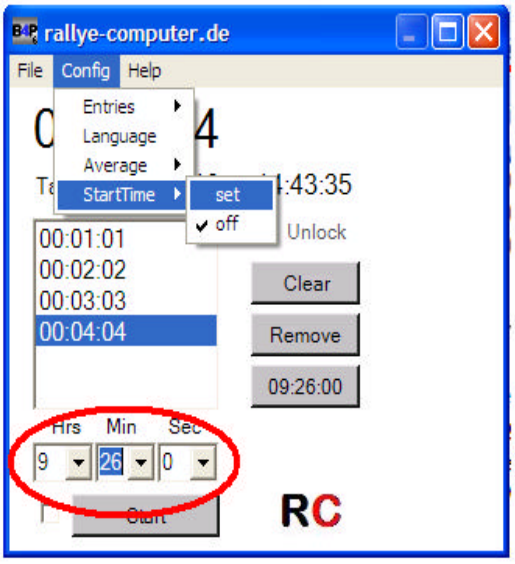
Ab der Version 3.x verfügt der RC-Timer über eine PreCalc Funktion.Diese verfügt über 2 unterschiedliche Modi. Zunächst geben wir 4 Einzelzeiten ein : 01:01, 02:02, 03:03 und 04:04

Einzel- oder Fahrzeitensumme



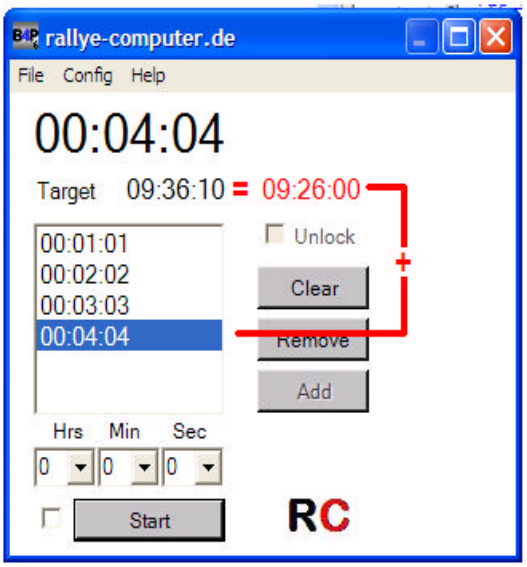
Im linken Beispiel selektieren wir nun den ersten Eintrag und im Feld Ziel (Target) wird dieser auch angezeigt. Selektieren wir nun eine anderen Eintrag wird unter Ziel immer die **Summe** der Einzelzeiten angezeigt, so wie im rechten Beispiel. Hier beträgt die Summe der 4 Eingaben 10:10. Wir können also so genau die Fahrzeiten mehrerer Einzeletappen ausrechnen.

Wenn wir schon die Einzel- und Gesamtzeiten der Etappe wissen, wäre es natürlich sinnvoll, jetzt auch die wirklichen Ankunftszeiten auszurechnen und ins Reoadbook zu übertragen.



Nehmen wir einmal an, Ihre Startzeit ist **9:26 Uhr.**

Also geben wir die Zeit in die Eingabefelder und ein und rufen die Menufunktion :
Config – Startzeit - setzen (set) auf.



Ab sofort wird nun die Startzeit bei der Berechnung mitberücksichtigt, dh bei der Auswahl des letzten Listeneintrags wird nun die Ankunftszeit von **09:36:10** angezeigt
(**= Summe der Einzelzeiten + Startzeit**).
Diese Einzelzeiten zeigen ihnen nun genau den Zeitpunkt an, wann sie an der entsprechenden Lichtschranke auftauchen sollten. Deshalb macht es durchaus Sin, die Einzel-Ankunftszeiten ins Roadbook zu übertragen.

Sonstige Befehle:

Löschen

Der Befehl ist nur aktiv, wenn ein Wert in der Zeitenliste ausgewählt wurde. Mit Loeschen wird der einzelne, gerade selektierte Zeiteneintrag gelöscht. Der Befehl ist während eines laufenden Countdowns nicht aktiv

Alles

Mit „Alles“ wird die gesammte Zeitenliste gelöscht. Auch **dieser** Befehl ist während eines laufenden Countdowns nicht aktiv

Generell Tipps im Umgang mit dem RC100

Vorbereitung des Gerätes

Während einer Rallye geht es oft hektischer zu. Eine zu Boden gefallene Zeitkarte oder das zu hektische Umblättern des Roadbooks können den gesammten Ablauf völlig durcheinander bringen. Um nicht schon bei der ersten Veranstaltung Opfer der Technik zu werden, hier ein paar Praxistipps im Umgang mit dem RC-Timer

Alle vordefinierten Tasten deaktivieren. Es gibt nichts Schlimmeres als einen ungewollten Programmaufruf zur falschen Zeit während der Veranstaltung. Ich erinnere mich noch mit Grausen an die Situation, als kurz vor der Lichtschranke plötzlich MicroSoft Excel startete, nur weil ich den Timer in die Hand genommen hatte, und dabei aus Versehen eine falsche vordefinierte Taste betätigt hatte.

ScreenSaver ausschalten. Der Klassiker überhaupt, besonders Nachts. Man rollt auf die Lichtschranke zu, zählt runter und Plopp, der Bildschirm ist weg.

Niemals dem Akku trauen. Das Gerät sollte nach Möglichkeit immer in einer zum Gerät passenden Halterung betrieben werden. Dies hat nicht nur den Vorteil, daß der Timer aus dem Bordnetz des Fahrzeugs versorgt wird und so immer die Accus nachgeladen werden, sondern auch, daß der PDA ausserhalb des Arbeitsbereiches des Beifahrers ist.

SmartPhones. Sollten sie den RC-Timer auf einem SmartPhone betreiben, sollten Sie während der Veranstaltung sicherstellen, das Sie niemand anrufen kann. Setzten Sie Ihr Gerät in den Flugmodus oder nehmen sie einfach die SIM Karte heraus.

Synchronisation mit der Veranstalteruhr

Damit die AutoStart Option auch wirklich korrekt arbeitet, muß die interne Uhr in ihrem PDA unbedingt vor der Benutzung mit der Veranstalteruhr synchronisiert werden !! Dies kann über 2 unterschiedliche Wege gewährleistet werden:

1) **Über einen Host.** Wenn Sie Ihren PDA mit dem Laptop oder PC über ActiveSync verbinden, besteht die Option, daß im Moment des Verbindens die PDA Zeit über den Laptop zu synchronisiert. Die Zeit des Laptops (oder PCs) selbst kann über das Internet oder über einen zusätzlichen DCF77 Empfänger gesteuert werden.

   Ich selbst habe gute Erfahrungen mit einem externen DCF77 Empfänger gemacht, der immer mit dem Laptop verbunden, so die Systemzeit aktualisiert. Vor der Veranstaltung verbinde ich meinen PDA kurz mit dem Laptop und schon ist die interne Uhr synchronisiert.

2) **Local im PDA**: Ab der Version 2.x wurde zur Vereinfachung der Handhabung ein neuer Befehl implementiert. Mit diesem können Sie schnell und einfach die PDA interne Uhr einer Referenzuhr, zB. der Veranstalteruhr anpassen.

Im Menu Hilfe ✍ Sync und folgende Form erscheint:

:

Sie zeigt die aktuelle Zeit + 1 Minute und 00 Sekunden. Beim nächsten NULL-Durchlauf der Referenzuhr sollten sie den „OK" Knopf drücken und die PDA interne Uhr wird auf diesen Wert gesetzt. Mit Cancel verlassen Sie die Funktionen ohne die Uhr zu stellen.

Hierbei geht es nur um die Synchronisation des NULL-Durchgangs der Uhr. Die eingestellte Uhrzeit ist dabei völlig uninteressant. Die AutoStart Option bezeiht sich nur auf die Sekunden-Anzeige der Uhrzeit.

Genauigkeit

Kurz ein paar Gedanken zum Thema Genauigkeit. In der Praxis sind wir natürlich von der Hardware der Geräte abhängig. Mit genauen Informationen halten sich die PDA Hersteller teilweise sehr zurück, aber mit unserem Referenzgerät (HP iPAQ) haben wir die Erfahrung gemacht, daß es während einer Veranstaltung völlig ausreicht, die Uhr 1 oder maximal 2 mal nachzujustieren. Wenn Sie also morgens vor dem Start und Mittags die Uhr stellen, reicht dies immer aus.

Noch ein Hinweis. Manchmal sieht es so aus, als wenn der Timer kurz eine Zeit auslassen würde, zB ein 20 Sekunden Countdown wird gestartet, aber er startet nicht mit 19 sondern mit 18. Dies ist korrekt. Der Timer korrigiert dabei automatisch den Countdown, sollte er beim Start noch zu viele interne Routinen abarbeiten müssen.

Menufunktionen

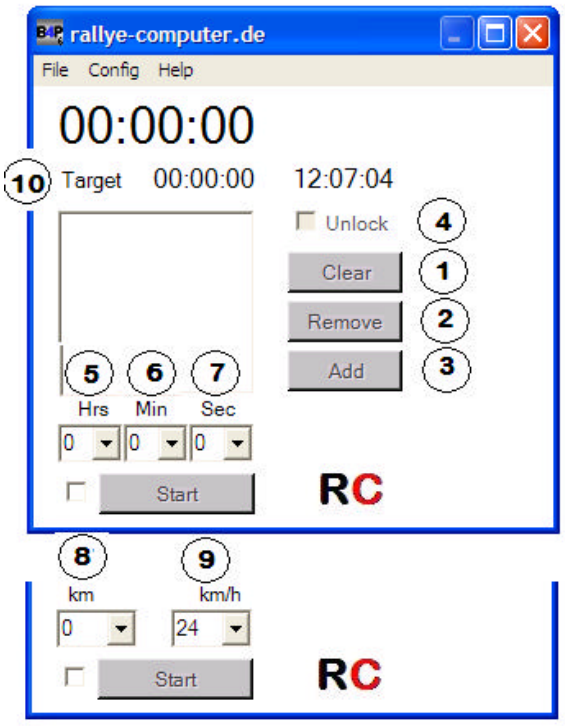
Menu Folgende Menufunktionen stehen zur Verfügung:

Datei	**Oeffnen**		Öffnet eine bestehenden Sequenzdatei
	Speichern		Speichert eine neue/bestehende Sequenzdatei
	Ende		Stoppt das Programm. Dieser Befehl wurde bewußt tief im Menü versteckt, damit ein unbeabsichtigtes Schliessen des Programms verhindert wird.
Config	**Eingabe**	**Zeiten**	Eingabe von Einzelzeiten im Format HH:MM:SS
		Schnitt	Eingabe der Fahrzeit über Strecke / Schnitt
	Sprache	**Deutsch**	Oberfläche und Befehle in Deutsch
		Englisch	Oberfläche und Befehle in Englisch
		Spanisch	Oberfläche und Befehle in Spanisch
		Französich	Oberfläche und Befehle in Französich
	Schnitt	**10**	Maximaler Auswahlwert = 10 KM bei der Schnitteingabe
		25	Maximaler Auswahlwert = 25 KM bei der Schnitteingabe
		50	Maximaler Auswahlwert = 50 KM bei der Schnitteingabe
		99	Maximaler Auswahlwert = 99 KM bei der Schnitteingabe
	Startzeit	**setzen**	Setzen der Startzeit
		aus	Beenden der Startzeitberechnung
Hilfe	**Info**		Zeigt die Versionsnummer an.
	Sync		Synchronisiert die PDA Uhr.
	Orientation		Umschaltung Hoch/Querformat

HINWEIS: Das Menu kann entgegen der Abbildungen im Handbuch je nach PDA / SmartPhone an unterschiedlichen Positionen erscheinen. Bei den meisten Geräten erscheint das Menu in der UNTEREN Bildschirmleiste.

Create your own language

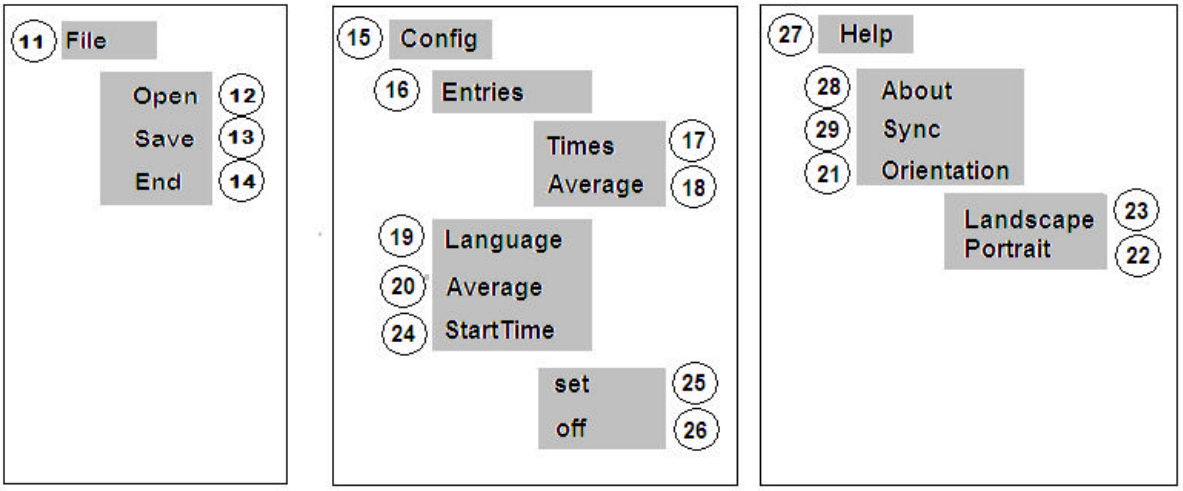
All RC-Timer labels, buttons and functions are controlled by a language file. To change the language, select “Config” ✍ “Language” and select one of the 4 languages. (german, english, french and spain.) For every language, a separate language file is represented The name of the file is **language.lng**.(eg spanish.lng or english.lng) To create an own language file, edit the 34 entries in one of the existing files.



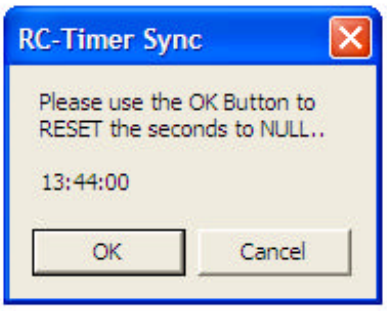
Labels:

NO	Englisch
1	Clear
2	Remove
3	Add
4	Unlock
5	Hrs
6	Min
7	Sec
8	km
9	km/h
10	Target

Menu

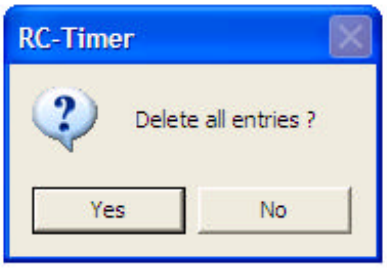


Messages:



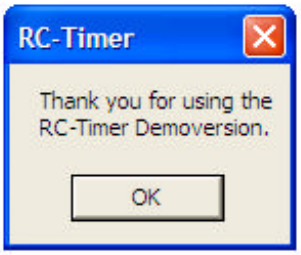
30
31

30	Please use the OK Button to
31	RESET the seconds to NULL..



32

32	Delete all entries ?



33
34

33	Thank you for using the
34	RC-Timer Demoversion.

:

No	Deutsch	Englisch	Französisch	Spain
1	Alles	Clear	Tout	Borrar todo
2	Loeschen	Remove	Effacer	Borrar
3	Neu	Add	Nouveau	Nuevo
4	Sperre	Unlock	Verrou	Bloqueo
5	Std	Hrs	Hrs	H
6	Min	Min	Min	Min
7	Sek	Sec	Sec	Seg
8	Km	km	km	km
9	km/h	km/h	km/h	km/h
10	Ziel	Target	Arrivée	Meta
11	Datei	File	Fichier	Fichero
12	Oeffnen	Open	Ouvrir	Abrir
13	Speichern	Save	Sauver	Guardar
14	Ende	End	Fin	Salir
15	Config	Config	Config	Config
16	Eingabe	Entries	Données	Entrada
17	Zeiten	Times	Temps	Tiempos
18	Schnitt	Average	Moyenne	Media
19	Sprache	Language	Langue	Idioma
20	Schnitt	Average	Moyenne	Media
21	Ausrichtung	Orientation	Orientation	Orientación
22	Hochformat	Portrait	Portrait	Vertical
23	Querformat	Landscape	Paysage	Horizontal
24	Startzeit	StartTime	Heure départ	Tiempo de salida
25	setzen	set	acvtiver	Ajustar
26	aus	off	desactiver	Desactivar
27	Hilfe	Help	Aide	Ayuda
28	Info	About	A propos de...	Acerca de
29	Sync	Sync	Sync	Sincronizar
30	Nutzen Sie den OK Knopf um die	Please use the OK Button to	Veuillez utiliser le bouton OK	Para ajustar el reloj a ZERO,
31	Uhr auf NULL zu setzen..	RESET the seconds to NULL..	pour mettre les secondes à ZERO	pulse "Aceptar"
32	Alle Eintraege loeschen	Delete all entries ?	Delete all entries	Borrar todas las entradas
33	Herzlichen Dank fuer die Nutzung	Thank you for using the	Merçi d'utiliser la version	Gracias por utilizar la
34	der RC-Timer Demoversion.	RC-Timer Demoversion.	démo de RC-Timer.	versión demo de RC-Timer